

Special Petit Départ 2019: Großes Radsporterlebnis für 240 Kinder

06.06.2019 | Stadt Düsseldorf: Jugend Soziales Sport



Special Petit Départ 2019; Foto: Schaffmeister



Rollstuhlparcours



Der Sportactionbus war zwischen den Wettbewerben stark gefragt



Start zum letzten Rennen des Special Petit Départ mit Stadtdirektor Burkhard Hintzsche

Unter Federführung des Sportamtes der Landeshauptstadt Düsseldorf fand am Mittwoch, 5. Juni, im Rather Waldstadion bereits die dritte Auflage des Special Petit Départ statt. Der Fahrradwettbewerb richtete sich in diesem Jahr an Kinder der Jahrgänge 2006 bis 2009 mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf.

Neben den Förderschulen aus Düsseldorf und dem Kreis Mettmann waren auch die Düsseldorfer Inklusionsschüler der Regelschulen zu dieser Veranstaltung eingeladen. Insgesamt nahmen über 240 Schülerinnen und Schüler teil. 90 hauptamtliche Betreuer sowie 35 freiwillige Helfer trugen mit ihrem Engagement zudem dazu bei, dass der Special Petit Départ 2019 für die Kinder zu einem Radsporterlebnis wurde. Stadtdirektor Burkhard Hintzsche überreichte bei der abschließenden Siegerehrung die Medaillen.

Burkhard Hintzsche: "Auch zwei Jahre nach dem Grand Départ ist der Spaß am Radfahren in Düsseldorf ungebrochen. Insbesondere Kinder und Jugendliche begeistern sich zunehmend mehr für das Fahrradfahren. Das sieht man auch in diesem Jahr an den Teilnehmerzahlen des Special Petit Départ, dem Fahrradwettbewerb für Kinder und Jugendliche mit Handicap, die Förderschulen in Düsseldorf besuchen. Mein Dank gilt der NRW.BANK, den Special Olympics Nordrhein-Westfalen und dem Stadtsportbund, durch deren Unterstützung alle teilnehmenden Kinder T-Shirts und Medaillen mit nach Hause nehmen können, die sie an diesen aufregenden Fahrradtag erinnern werden."

Sportlich wurden drei Disziplinen angeboten: Zeitfahren über 400 Meter, Sprint über zehn Meter und ein Geschicklichkeitsparcours. Alle Disziplinen konnten sowohl mit dem Fahrrad als auch dem Tandem oder dem Rollstuhl abgefahren werden. Darüber hinaus stand ein Rollstuhlfahrtstestparcours zur Verfügung, auf dem jeder einmal ausprobieren konnte, wie sich mit einem Rollstuhl diverse Hindernisse und unterschiedliche Strecken bewältigen lassen. So konnte jeder „Testfahrer“ erleben, wie es ist, mit einem Rollstuhl über eine Wippe zu fahren, eine Kante zu meistern oder über einen unebenen Untergrund zu fahren. Der Stadtsportbund Düsseldorf war auch dieses Jahr wieder dabei und begleitete die Veranstaltung mit dem Sportactionbus.

Den aufregenden Abschluss eines für alle Beteiligten großartigen Sportfestes bildete die Siegerehrung. Durch ein von allen freiwilligen Helfern und Begleitern gebildetes Spalier vor der Haupttribüne schritten die Schülerinnen und Schüler im Schulverband hindurch. Stolz nahmen die Aktiven dann ihre Medaille entgegen und erhielten ihre Teilnahmeurkunde.

Hintergrund:

Der Radsporttag für Förderschulen war erstmals am 31. Mai 2017 im Rahmen des Grand Départ, dem Auftakt der Tour de France 2017 in der Landeshauptstadt, mit Schülern der Düsseldorfer, Mettmanner, Erkrather und Ratinger Förderschulen an den Start gegangen. Wegen der großen positiven Resonanz bei Teilnehmern und Betreuern wurde entschieden, diese Veranstaltung fortzusetzen.

<https://www.duesseldorf.de/aktuelles/news/detailansicht/newsdetail/special-petit-depart-2019-grosses-radsporterlebnis-fuer-240-kinder.html>